



Gemeinde Bote

Vierteljährlich erscheinende Zeitschrift

Nr. 120 / Dezember 2023

*Frohe
Weihnachten!*



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	Seite 2	Volksschule	Seite 10
Bürgermeisterbrief	Seite 3	Vereine	Seite 12
Amtstafel	Seite 4	Pfarr	Seite 16
Nachruf Matthäus Pletzer	Seite 7	Bunt gemischt	Seite 18
Kindergarten	Seite 8	Dorfchronik	Seite 20




**HEUTE.
FÜR MORGEN
VORSORGEN.**

**MIT UNSERER BERATUNG
SICHER IN DIE ZUKUNFT.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**JETZT
TERMIN
VEREINBAREN**

raiffeisen-tirol.at/heute-vorsorgen

**Das Redaktionsteam des Auracher Gemeindeboten
wünscht allen Lesern und Sponsoren
alles Gute fürs neue Jahr!**



Oberaurach 6
6371 Aurach bei Kitzbühel
www.aurach.tirol.gv.at

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Aurach
Bgm. Andreas Wurzenrainer

Redaktion:

Gemeindeamt Aurach
Patricia Eibl

Telefon:
05356 / 64511-10

E-Mail:
meldeamt@aurach.tirol.gv.at

Gesamtherstellung:

Druckerei
Grobstimm & Gamper
Gundhabing 52
6370 Kitzbühel
Telefon:
05356 / 66368
E-Mail:
info@grobstimm.at

Auflage: 800 Stück

Fotonachweis (Angabe der Seiten):

2: Raiffeisen, 3, 16, 18: Privat, 4, 20: Gemeinde Aurach,
8, 9: Kindergarten 11: Volksschule, 12: Musikkapelle,
14: Kameradschaft, 15: Fussballclub, 17: Pfarre

7: Kerstin Joennsson,
13: Krippenfreunde,

Liebe Auracherinnen und Auracher!

Mit reichlich Schnee sind wir heuer in den Winter und in den Advent gestartet. Ein idyllischer Adventmarkt am Dorfplatz hat uns hoffentlich alle in beste Vorweihnachtsstimmung gebracht, auch wenn die plötzliche Schneemenge für den Einen oder Anderen zu viel war. Trotzdem bitte ich euch um Verständnis und vor allem um einen respektvollen Umgang mit unseren Schneeräumern. Egal ob Gemeindemitarbeiter oder private Räumdienste – sie sind Tag und Nacht für uns unterwegs, damit wir fahren und gehen können. Bei so viel Schnee bekommen zwangsläufig alle Einfahrten etwas davon ab und das ist auch gesetzlich so geregelt.

Bitte lasst uns gerade in der Vorweihnachtszeit mit unseren Mitmenschen so umgehen, wie wir es auch gerne von ihnen hätten!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende und wir können auf erfolgreiche Arbeit zurückblicken. So ist heuer der Pflegezuschuss der Gemeinde Aurach erfolgreich angelaufen und eine zusätzliche Förderung des Familiensportpasses wurde beschlossen. Diese ist seit 1. Dezember abrufbar. Informationen dazu gibt's im Gemeindeamt. Ebenso konnten wir wieder einige Gebiete mit Glasfaser-Internet erschließen und mehrere Kilometer Straße im Ort sanieren. Gerade die Förderung und Unterstützung von Familien, sowie der Ausbau und Erhalt unserer Infrastruktur ist mir und dem gesamten Gemeinderat sehr wichtig.

Es liegt auch ein Jahr mit vielen schönen Veranstaltungen, arbeitsreichen Vereinstätigkeiten

und vielen Neuwahlen bei den Vereinen hinter uns. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich in den verschiedensten Organisationen engagieren und damit zur Gemeinschaft im Dorf beitragen. Ohne Vereine usw. wäre unser Aurach nur halb so schön! Ich danke allen, die in den verschiedensten Führungspositionen unermüdlich Leistung gebracht haben und ihre Funktionen heuer zurückgelegt haben. Und ebenso danke ich allen, die sich der Wahl gestellt haben, um die nächsten Jahre aktiv im Ort mitzuarbeiten. Euch wünsche ich viel Erfolg und schöne Stunden bei der ehrenamtlichen Arbeit. Heuer wurden wieder vier AuringerInnen vom Landeshauptmann mit der goldenen Ehrenamtsnadel ausgezeichnet. Ich gratuliere Sabine Hechenberger, Anni Wurzenrainer, Michael Foidl und Rupert Hechenberger sehr herzlich dazu!

Auch personell hat sich wieder was getan in der Gemeinde Aurach. Am 01. Dezember wurde unser Team im Kindergarten von Sandra Helfer verstärkt, wo sie ab nächstem



Jahr die Leitung übernehmen wird. Ich wünsche Ihr viel Erfolg dafür und heiße sie in unserem Team herzlich willkommen! Bis dahin bereitet sich Martina Spieglmayr auf ihren wohlverdienten (Un)Ruhestand vor, für welchen ich ihr alles Gute und vor allem viel Gesundheit wünsche! Vielen Dank für die 30-jährige Arbeit zum Wohle unserer Kinder!

Ich wünsche euch allen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Euer Bürgermeister
Andreas Wurzenrainer

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Persönlich erreichen Sie uns:

Montag – Freitag von 7.30 - 12 Uhr und

Mittwoch von 13 - 17 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag – Freitag: 7.30 - 12 Uhr

und Montag – Donnerstag: 13 - 17 Uhr

Um Terminvereinbarung für das Bauamt wird gebeten.

Kontakt: Telefon: +43 5356 64511;

E-Mail: gemeinde@aurach.tirol.gv.at

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.aurach.tirol.gv.at

Standesfälle

Geboren wurden:

Eine Katharina der Alexandra Bachler und dem Stefan Gantschnigg

Ein David der Julia und dem Manuel Grander

Gestorben sind:

Dr. Matthäus Pletzer, im Alter von 67 Jahren

Willi Stanger, im Alter von 98 Jahren

Anna Kreidl, im Alter von 94 Jahren

Unsere Geburtstagsjubilare:

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| • Marlies Huter, 85 Jahre | • Helmut Wulz, 85 Jahre |
| • Anna Bachler, 96 Jahre | • Maria Hauschild, 85 Jahre |

Unsere Hochzeitsjubilare:

Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

- Otilie und Friedrich Peterzell
- Anna und Johann Hain
- Anna und Engelbert Wöll

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

- Maria und Johann Koidl
- Anni und Georg Döttlinger
- Maria und Michael Foidl

*Wir gratulieren herzlich und wünschen allen weiterhin
alles Liebe und Gute, sowie sehr viel Gesundheit!*

Mitarbeitererehrungen im Rahmen der Gemeindeweihnachtsfeier :

Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier in der Branderhofstube wurden langjährige Mitarbeiterinnen von Bürgermeister Andreas Wurzenrainer geehrt:

Martina Spieglmayr trat vor 30 Jahre ihren Dienst als Kindergartenleiterin im Kindergarten Aurach an und Patricia Eibl ist seit 25 Jahren in der Gemeindekanzlei tätig.

Herzlichen Glückwunsch.





Steuern und Gebühren 2024 :

Der Gemeinderat der Gemeinde Aurach hat in seiner Sitzung vom 16. November 2023 die Einhebung von Steuern und Gebühren mit Wirkung vom 1. Jänner 2024 in folgender Höhe beschlossen:

Grundsteuer A 500%

Grundsteuer B 500%

Kommunalsteuer 3%

Hundesteuer: der 1. Hund 25,00 Euro, jeder weitere Hund 100,00 Euro

Erschließungskostenbeitrag: 7% vom Erschließungskostenfaktor gem. LGBl.Nr. 35/2023

Wasseranschlussgebühr: 2.530,00 Euro bis 700 m³ umbauter Raum, jeder weiterer m³ umbauter Raum à 3,30 Euro

Für Schwimmbäder und Schwimmteiche wird eine einmalige Anschlussgebühr von 150,00 Euro pro m³ Wasserbe-

ckeninhalt vorgeschrieben (Biotope sind ausgenommen).

Wasserbenutzungsgebühr: 0,65 Euro pro m³ verbrauchtem Wasser, Mindestgebühr 78,00 Euro

Zählermiete jährlich: für 4 m³ Zähler: 22,00 Euro für 16 m³ Zähler: 50,00 Euro

Kanalanschlussgebühr: 4.445,00 Euro bis 700 m³ umbauter Raum, je weiterer m³ umbauter Raum 6,35 Euro

Kanalbenutzungsgebühr: 2,39 Euro pro m³ verbrauchtem Wasser, Mindestgebühr 286,80 Euro

Müllgebühr: Grundgebühr: 30,00 Euro pro Einheit (Haushalt oder Betrieb); weitere Gebühr 45,00 Euro (darin enthalten sind 10 Entleerungen)

Nachkauf Pickerl/Müllsack 6,00 Euro pro Stück

Graberstellungsgebühren:
Normalgrab 400,00 Euro
Tiefgrab 450,00 Euro
Belegung
Urnenische 350,00 Euro
Urnengrab in bestehendes Erdgrab 100,00 Euro

Zuteilungsgebühren Friedhof für Auswärtige:
Graberstellung 4.500,00 Euro
Urnenische 3.500,00 Euro

Kapellenbenutzung: 80,00 Euro

Grabbenutzungsgebühren (jährlich):
Familiengrab 20,00 Euro
Reihengrab 15,00 Euro
Urnenische 15,00 Euro

Kosten einer Umlegung/Exhumierung: Verrechnung nach Aufwand

Elternbeitrag Kindergarten: monatlich 35,00 Euro je Kindergartenkind

Waldumlage lt. LGBl. 89/2023:

Wirtschaftswald (pro ha)	26,90 Euro – Hebesatz 50 v. H.
Schutzwald im Ertrag (pro ha)	13,45 Euro – Hebesatz 50 v. H.
Teilwald im Ertrag (pro ha)	20,17 Euro – Hebesatz 50 v. H.

Jährliche Freizeitwohnsitzabgabe lt. § 4 Abs. 3 TFLAG (lt. LGBl. 86/2022):

a) bis 30 m² Nutzfläche mit	280,00 Euro
b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit	560,00 Euro
c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit	810,00 Euro
d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit	1.150,00 Euro
e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit	1.610,00 Euro
f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit	2.070,00 Euro
g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit	2.530,00 Euro

Monatliche Leerstandsabgabe gem. § 9 Abs. 4 TFLAG (lt. LGBl. 86/2022):

a) bis 30 m² Nutzfläche mit	50,00 Euro
b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit	100,00 Euro
c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit	140,00 Euro
d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit	200,00 Euro
e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit	270,00 Euro
f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit	350,00 Euro
g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit	430,00 Euro

Alle Angaben verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer



Öffnungszeiten Recyclinghof Aurach:

Jeden Montag von 7 bis 12 Uhr

Jeden Samstag an den geraden Wochen:

30.12., 13.1., 27.1., 10.2., 24.2., 9.3., 23.3., 6.4. und 20.4. von 8 bis 12 Uhr

Wilde Ablagerungen vor den Toren der Wertstoffsammelstelle sind zu unterlassen!

Biomüll kann jederzeit durch eine geeignete Einwurfmöglichkeit beim Eingangstor entsprechend entsorgt werden.

Müllabfuhr-Termine für das erste Quartal 2024:

Aurach

Di 2., 16. und 30. Jänner

Di 13. und 27. Februar

Di 12. und 26. März

Di 9. und 23. April

Sonnberg

Di 2. und Mo 15. Jänner

Mo 12. und 26. Februar

Mo 11. und 25. März

Mo 8. und 22. April

Wir bitten, die Müllgefäße mit einem gültigen Pickerl zu versehen und zeitgerecht zur Abfuhr bereitzustellen, da das Abfuhrunternehmen sehr früh beginnt.

Abholbereite Müllsäcke sind erst unmittelbar zum Abfuhrtermin bereitzustellen, um eine Beschädigung durch Wildtiere und damit verbundene Verschmutzung zu verhindern.



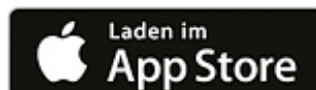
**Der direkte
Draht zur
Gemeinde in
(d)einer App.**



Das alles und noch viel mehr kann die GEM2GO App. Individuell einstellbar, sodass nur die Informationen und Nachrichten erscheinen, welche auch gewünscht sind.

JETZT DOWNLOADEN
kostenlos – unkompliziert

- Du möchtest keine Termine in Aurach verpassen?
- Über Aktuelle Themen informiert bleiben?
- Sofort erfahren, wenn eine Straße gesperrt ist?
- An die Müllabfuhr-Termine erinnert werden, oder sie einfach nur schnell nachlesen?
- Alle Kundmachungen der Gemeinde sofort sehen?
- Rückmeldungen, Fragen oder Beschwerden direkt an die Gemeinde senden?





Nachruf Matthäus Pletzer



Matthäus Pletzer kam am 29. August 1956 bei einer Hausgeburt am elterlichen Hof „Acheln“ in Aurach zur Welt. Das Leben mit seinen 9 Geschwistern am Selbstversorgerbauernhof war einfach und so wuchs Matthäus traditionell, bodenständig doch auch sehr gut behütet auf. Die Volksschule besuchte er in Aurach und danach bot sich ihm die einmalige Gelegenheit an die Wiener Theresianische Akademie zu wechseln. Obwohl es Matthäus schon in jungen Jahren in die Bundeshauptstadt Wien zog, blieb er stets heimatverbunden und verwurzelt mit Aurach. Nach der erfolgreich absolvierten Matura und dem Bundesheerdienst im Brigadekommando entschied sich Matthäus für das Jus-Studium und ein paar Semester Russisch. Mit dem Studium fertig, kehrte er endgültig wieder in die Heimat zurück, arbeitete sehr viele Jahre als Angestellter im Notariat und gründete 2001 seine eigene Kanzlei in Kitzbühel.

Bereits in der Oberstufe ging er neben dem schulischen Alltag seiner großen Leidenschaft – dem Musizieren – nach. Zuerst startete er mit dem Klavierunterricht und wechselt danach zum Orgelunterricht. Durch seine zahlreichen Tanzmusikauftritte im „Pletzer-Duo“ kam er weit umher und so war es auch der Musik zu verdanken, dass er seine Erika, die Auracher Wurzeln hat, kennenlernte. Bald wurde Hochzeit gefeiert, 1983 kam Tochter Kati, 1986 Sohn Clemens zur Welt und die Familie war komplett. Sein wohl größter Stolz waren darüber hinaus die Enkelkinder Greta, Ludwig, Alexander und Leonie. 1986 begann für Matthäus die politische Karriere in unserer Gemeinde. Er schaffte mit der neu gegründeten jungen Liste AAB Aurach auf Anhieb vier Mandate im Gemeinderat und wurde auch sogleich zum Vizebürgermeister gewählt. In den 18 Jahren im Gemeinderat konnte Matthäus für Aurach sehr viel bewegen. Zahlreiche kulturelle Akzente wurden in unserer Gemeinde umgesetzt. Seinem Wirken war die Geburtsstunde des Auracher Gemeindeboten, sowie die Einrichtung eines Dorfchronik Archivs zu verdanken. Auch der Bau des Fußballplatzes wurde in seiner politischen Wirkungszeit umgesetzt. Zur selben Zeit in der Gemeindepolitik widmete sich Matthäus dem Pfarrgemeinderat von Aurach, er war viele Jahre als Pfarrgemeinderatsobmann tätig. Die Orgel war ihm stets ein besonderes Anliegen, nicht umsonst verbrachte Matthäus

an die 3.000 Stunden als Organist an der Kirchenorgel (Proben nicht miteingerechnet). Neben zahlreichen tollen Musikern durfte er mehrere Male die weltberühmte Stargeigerin Anne-Sophie Mutter bei den Christmetten begleiten und das waren Höhepunkte in seiner Laufbahn als Hobbyorganist.

Fast sein halbes Leben hatte Matthäus für die Restaurierung und Erweiterung der Auracher Kirchenorgel gekämpft. Mit Erfolg, denn die „Mauracher-Orgel“ unserer Pfarrkirche erstrahlt nun seit einigen Jahren in wunderschönem, neuem Glanz.

Im Vereinsleben von Aurach wirkte Matthäus ebenso tatkräftig mit. Besonders der Singkreis lag ihm am Herzen und so stand er diesem zahlreiche Jahre als Obmann vor. Die wöchentlichen Treffen zum gemeinsamen Singen waren ihm wichtig. Beim Kameradschaftsbund Aurach engagierte er sich sehr aktiv und war bei sehr vielen Ausrückungen dabei. Als Gründungsmitglied und Kassier beim Kulturförderverein blickte er ebenso auf zahlreiche Veranstaltungen und Projekte zurück.

Zum Dank und als Anerkennung für seine Tätigkeiten und seiner Verdienste zum Wohle unserer Gemeinde wurde ihm das Ehrenzeichen der Gemeinde Aurach verliehen.

Das Leben von Matthäus war sicherlich einzigartig, und sein Mitwirken hat unsere Gemeinde in vielen Bereichen geprägt und wird auch weiterhin sichtbare Spuren hinterlassen.



Mit einem weinenden und einem lachenden Auge schreibe ich heute meinen letzten Bericht über die Aktivitäten im Kindergarten Aurach. Unser Laternenfest war sehr gut besucht und ein sehr schönes Erlebnis für alle Teilnehmer. Auch unser Herr Pfarrer hat das Fest mit uns gefeiert. Wie schon in den letzten Jahren konnten wir uns das Pony des Reitstalls Henntal kostenlos ausleihen. Julia Mayrhofer und Anna Koidl halfen tatkräftig mit. Den Transport übernahm Familie Hirnsperger (Brachofen) und deren Tochter Theresa war wieder unser „Reiter Martin“.

Erstmals waren auch wieder Musikanter bei unserem Fest dabei, wie wir es früher viele Jahre gepflegt haben. Jungmusikant Anton Hirnsperger und Hans Koidl sorgten mit ihren Trompeten für schöne stimmungsvolle Musik beim Fest und ernteten dafür großes Lob und Anerkennung! An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer! Danke auch an Kapellmeister Christian, der die passenden Noten fand und an Andi Krepper, der mit dem Mikrofon der Musikkapelle Aurach die Akustik in der Waldkapelle enorm verbessern konnte.

Nach dem Laternenfest begannen wir mit der Herstellung der Weihnachtsgeschenke, kleine Krippen für jedes Kind, die alle wunderschön geworden sind. Elfriede Neurnayr konnte mit ihrer Geduld und ihrem Können unsere kleinen Krippenbauer ganz ausgezeichnet motivieren und

beraten. Nach der Fertigstellung wurden alle kleinen Kunstwerke von unserem Pfarrer Manfred gesegnet, damit sie nun in vielen Auracher Familien das Licht der Weihnacht verbreiten können. Jetzt darf ich noch die besinnliche Adventszeit mit den Kindergartenkindern verbringen und dann freue ich mich auf meinen Ruhestand. So blicke ich mit etwas Wehmut auf meine schöne Zeit in Aurach zurück. Jeden Tag bin ich mit Freude und Ideenreichtum in den Kindergarten gekommen und die Zusammenarbeit mit allen Auracherinnen und Aurachern, meinen Kolleginnen und Kollegen sowie der Schule war mir immer ein großes Anliegen. Deshalb möchte ich mich von ganzem Herzen für jede Unterstützung in den 30 Jahren bedanken. Ab Jänner 2024 übergebe ich die Leitung an meine Kollegin Sandra Helfer, die uns bereits im Dezember mit großem Einsatz unterstützt hat.





Was sonst noch so los war im Dezember:

Am 4. Dezember feierte der Kindergarten Aurach eine sehr stimmungsvolle Nikolausfeier im Gemeindesaal. Das Besondere an diesem Abend war, dass auch die Eltern der Kindergartenkinder mitfeiern durften. Mit großer Spannung warteten die Kleinen und Großen auf den Nikolaus und nahmen ehrfürchtig ihr Nikolauspäckchen entgegen. Bischof Nikolaus lobte die Kinder sehr und war auch begeistert von den selbstgebastelten Krippen, die von der Kindergartenleiterin Martina Spieglmayr mit Unterstützung von Elfriede Neumayr in stundenlanger geduldiger Arbeit mit allen Kindern liebevoll hergestellt wurden. Seit zwei Jahren sammelt Martina das Material dafür, denn diese Krippen sind ihr Abschlussgeschenk an die Kinder.

So wurde dieser Abend auch zu einer großen Abschiedsfeier, denn eine Ära geht zu Ende. Unsere liebe Martina geht nach 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. 1993 begann die Zeit von Martina im Kindergarten Aurach. Mit viel Hingabe und Engagement hat sie sich vielen kleinen Persönlichkeiten gewidmet. Jedes Kind, das diesen Kindergarten besucht hat, hat nicht nur gelernt, sondern ist auch über sich hinausgewachsen. Martinas Liebe zu ihrem Beruf, ihre Geduld und ihre Fähigkeit, Kinder zu inspirieren, haben Generationen von kleinen Heranwachsenden auf ihrem Weg begleitet. Um diesen Abend zu einer Überraschung für unsere Martina zu machen, haben viele fleißige Menschen im Hintergrund geholfen. Ein großes Dankeschön geht daher an die Abteilungsleiterin Patricia Eibl für die tolle Koordination, Mitorganisation und Unterstützung, an die Elternvertreterin Ines De Martin für ihren wunderbaren Einsatz



bei der Umsetzung der Überraschung, an alle Eltern, die für ein beeindruckendes Buffet sorgten und an das Kindergartenteam, das uns mit großem Einsatz mit Infos und Fotos versorgte. Nur durch Euch alle konnte dieser Abend zu einem so einmaligen Erlebnis werden.

Zur Erinnerung an 30 Jahre bekommt Martina ein selbstgemachtes Freundebuch. In ihrer Zeit als Erzieherin hat sie sich wohl in rund 300 Freundschaftsbüchern der Kinder verewigt, umso mehr freut sie sich, dass auch sie eines von ihren ehemaligen Kindern geschenkt bekommt. Für jede Erzieherin ist es spannend zu erfahren, wohin der Lebensweg ihrer Kindergartenkinder geführt hat. Mit der Unterstützung von Patricia haben wir ver-

sucht, möglichst viele ehemalige Kindergartenkinder mit einem persönlichen Steckbrief zu erreichen, damit dieser ausgefüllt in die Gemeinde gebracht wird, um ihn ins Buch zu kleben. Daher bitten wir nochmals, dass möglichst viele Kindergartenkinder seit 1993 der Gemeinde ihren „Steckbrief“ bis zum 29. Dezember 2023 zukommen lassen. Danke für euer Mithilfe.

Liebe Martina, im Namen von Gemeinde, der Eltern und deinen Arbeitskolleginnen danken wir Dir für 30 Jahre Einsatz voller Lachen, Lehren und Lebensfreude. Genieße Deinen Ruhestand, Du hast ihn mehr als verdient!.

*Das Kindergartenteam
Martina und Fabiola*





Schon wieder ist das Kalenderjahr zu Ende!

Nachdem wir gut in das neue Jahr gestartet sind, standen neben den ersten Buchstaben für die Erstklässler und dem neuen Stoff für die Größeren bereits einige Aktivitäten auf dem Programm, die wir den Lesern des Gemeindeboten natürlich nicht vorenthalten wollen:

Nachdem der reguläre Schulbetrieb gut angelaufen war, starteten wir bereits in der zweiten Schulwoche unseren Wandertag. In diesem Jahr ging es auf die Wildalm, auf der wir nach guten eineinhalb Stunden ankamen. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei den Wirtsleuten bedanken, die die ganze Schule auf Jause und Getränk einluden. Vielen lieben Dank dafür!

Eine Woche später wurde unsere 3G-Regel wieder aktiviert. Zum Glück bedeutet das an der VS Aurach nur, dass alle Kinder und Lehrpersonen „gewaschen, gestriegelt und geschnäuzt“ zur Schule kommen mussten. Elisabeth und Gabriele Dessl von Foto Lisbeth besuchten uns nämlich wieder und schossen tolle Fotos von uns. Die Ergebnisse der Schulfotografinnen konnten sich wie immer sehen lassen!

Tags darauf hatten die Kinder der 1./2. Stufe „sturmfrei“, da die Großen beim Projekt „Kinderpolizei“ in der Wirtschaftskammer dabei waren. Dort absolvierten sie einen Stationsbetrieb, bei dem es um den toten Winkel, das richtige Verhalten im Straßenverkehr, Radarmessungen, Gurtenpflicht und um vieles mehr ging. Für die Anstrengungen wurden die Kinder im Anschluss mit einem Konzerte der Gruppe „Bluatschink“ belohnt. Das richtige Verhalten im Straßenverkehr ist aber natürlich

nicht nur für die Kinder der 3./4. Stufe wichtig. Aus diesem Grund besuchten uns zwei Beamtinnen des Postens in Kitzbühel eine Woche später in Aurach und übten mit den Kleinen das Überqueren des Zebrastreifens in Unteraurach. Als Erweiterung des Projektes bekamen alle SchülerInnen eine Warnweste, die von allen am Schulweg fleißig getragen wird. Schaffen es die Kinder im Laufe des Schuljahres 80 Mal geschlossen mit Warnweste zur Schule zu kommen, wartet ein toller Preis auf sie. Wir sind schon alle sehr gespannt! Als kleine Erinnerung für alle Autofahrer: Kindern ist laut StVO das Überqueren der Fahrbahn IMMER zu ermöglichen, nicht nur auf Schutzwegen.

Schwimmen stellt einen großen Punkt im Lehrplan dar, aus diesem Grund begannen wir heuer bereits im Herbst mit unseren Schwimmereinheiten. Nach den ersten beiden Stunden an der Schule stiegen wir ins Taxi und fuhren zum Hallenbad, wo wir bereits ein wenig für die für Juni geplanten Schwimmabzeichen trainierten. Die Taxikosten wurden über ein neues Budget finanziert: Leider kam es im Oktober zur Vereinsauflösung des RV Aurach, das Vereinsvermögen wurde zweckgebunden für Sport bzw. sportliche Veranstaltungen an der VS an die Gemeinde überwiesen. Vielen lieben Dank an die Vereinsverantwortlichen!

„Vorhang auf, die Vorstellung beginnt!“, hieß es wenig später wieder im Gemeindesaal. Der heurige Schulfilm „Die Abenteuer des Räuber Hotzenplotz“ stand auf dem Programm. Kino in der Schule hat schon was, nur das Popcorn fehlte. Aber daran

können wir ja im nächsten Jahr arbeiten.

Kurz vor den Herbstferien ging ein weiteres Mal der Vorhang auf, dieses Mal waren aber die Kinder die Hauptdarsteller. Gemeinsam mit der Jungmusikglocke Aurach/Kitzbühel wurde das heurige Herbstkonzert veranstaltet. Die Volksschule gab dabei die Lieder „Fritz, der Dackel“, „Supercalifragilisticexpialidocious“ und „Freunde, wie wir“ (nach dem Lied YMCA) zum Besten. Tosender Applaus war wie immer der größte Lohn für die Kinder und die Pizza im Nachhinein war wohlverdient, ebenso wie die Herbstferien, die tags drauf begannen.

Ganz ungewohnt – zumindest ein bisschen – war es dann für unsere Kinder nach den Herbstferien: Zwei Studenten der PHT absolvierten ihr dreiwöchiges Praktikum in Aurach. Die Lehrerinnen und Lehrer hatten so die Chance, „ihre“ Kinder aus einer ganz anderen Sichtweise kennen zu lernen und nebenbei den beiden Herren noch viele Tipps und Tricks für das Arbeiten in Klassen mit Abteilungsunterricht zu geben. Die Studenten durften mitunter auch beim Besuch des Musicals „Alice im Wunderland“ sowie beim Elternsprechtag dabei sein (vielen Dank wie immer an die Eltern der 4. Stufe für die tadellose Abwicklung des Buffetgeschehens). Ein herzliches Dankeschön geht wie im letzten Jahr an Thomas Taxer (Firma Schindeln Kreidl-Taxer GmbH), der uns wieder die Taxifahrt nach Kirchberg zum Theater mit Horizont sponserte. Alexander und Aaron wurden von Tag zu Tag und von Stunde zu Stunde besser und sie fühlten sich sichtlich wohl in Aurach. Wir wünschen den beiden



alles Gute fürs weitere Studium sowie viel Freude und Spaß in ihrem Beruf.

Die Adventszeit wurde in diesem Jahr von Christina und Johanna von der Landjugend eingeleitet, die uns an einem Vormittag besuchten und unseren Kindern die Sternsingeraktion vorstellten. Gemeinsam mit Pfarre und der Landjugend hoffen natürlich auch wir auch viele fleißige Kinder, die Spenden für ärmere Länder sammeln werden. Neben dem Einstudieren von Liedern, Theatern und Gedichten für die heurige Weihnachtsfeier, die traditionell wieder beim Hallerwirt (22. 12., 11:00) stattfindet, dem Basteln von Weihnachtsgeschenken und Weihnachtsdekorationen (es hängen sogar

Werke der Kinder beim Christkindlmarkt in Kitzbühel), blieb im Dezember auch Zeit, der Musikkapelle Aurach einen Besuch abzustatten. Dort bekamen wir Instrumente und Tracht vorgestellt und durften sogar selber ein wenig ausprobieren. Vielleicht wächst ja doch der eine oder andere Musikkant in den Reihen der Volksschulkinder heran. Vielen Dank an die MK Aurach für die Einladung und die leckere Jause!

Jausnen ist eben wichtig, vor allem die gesunde Jause sollte im Vordergrund stehen. Deshalb gibt es seit vielen Jahren an der VS Aurach die Aktion Schulobst. Täglich können sich dabei die Kinder am Obst-/Gemüsebuffet bedienen und ihren Pausenhun-

ger stillen. Die Aktion wird bis zu 30 Prozent von der AMA über die EU gefördert, die restlichen Kosten wurden in den letzten Jahren über Sponsoren und die Gemeinde Aurach gedeckt. Leider ist unser „Obstkonto“ auf der Gemeinde nicht mehr sehr voll. Falls es unter den LeserInnen des Gemeindeboten jemanden gibt, der unsere Aktion unterstützen möchte, freuen wir uns über Kontaktaufnahme.

Abschließend wünscht die VS Aurach allen AuringerInnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch, viel Gesundheit und alles Gute für 2024! !

Andreas Oberacher
Schulleiter

Ein musikalischer Jahresausklang

Bevor wir in die wohlverdiente Winterpause gehen, standen im Herbst noch einige Ausrückungen auf dem Programm, wie die Orgeleinweihung, die Gräbersegnung zu Allerheiligen und der Kirchgang des Kameradschaftsbundes.

Zudem durften wir unserem Bürgermeister mit einem Ständchen zu seinem Geburtstag gratulieren, vielen Dank für die gute Verköstigung.

Leider standen auch weniger schöne Ereignisse an, wie die Begräbnisse von Matthäus Pletzer und Wilhelm Stanger.

Zum Saisonabschluss gestaltete die Musikkapelle Aurach am Sonntag, dem 12. November 2023, den Gottesdienst zu Ehren der Hl. Cäcilia und im Anschluss fand die jährliche Generalversammlung statt. Heuer standen wieder die Neuwahlen des Musikvorstandes auf der Tagesordnung.

Unser Obmann Andreas Kreppler legte nach 10-jähriger Tätigkeit seinen Posten nieder, und seine Nachfolge tritt Anton Koidl an. Den Wunsch kein Abschiedsgeschenk zu bekommen konnten wir dem Alt-Obmann leider nicht gewähren.

Weiters verlässt uns Lena Ritter als Zeugwart-Stellvertreterin, Georg Döttlinger als Kassier, und Anna-Maria Erber nach viel geleisteter Jugendarbeit als Jugendreferentin.

Neu im Ausschuss begrüßen dürfen wir Hannes Empl, Johanna Angerlechner und Franz Koidl.

Danke allen für das geleistete Engagement in den letzten arbeitsintensiven Jahren.

Wir freuen uns auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit und hoffen weiterhin auf eine solche gute Kameradschaft in der Musikkapelle Aurach zählen zu können.

Ein weiteres Highlight der Generalversammlung war die Ernennung neuer Ehrenmitglieder. Wir dürfen Fritz Vötter und Alois Döttlinger zur Ehrenmitgliedschaft, und Anton Vötter zum Ehrenkapellmeister gratulieren.

Für die Auracher Musikantinnen und Musikanten steht nun eine ruhigere Winterzeit auf dem Programm, bevor wir Anfang Februar mit den Proben für das Frühjahrskonzert starten. Dazu möchten wir alle Auracherinnen und Auracher vorausschauend am Ostersonntag, den 31. März 2024, einladen.

Wir möchten uns bei allen Freunden und Gönnern, die uns das ganze Jahr begleiten und unterstützen, sehr herzlich bedanken! Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr 2024!



Krippenfreunde Aurach



Weihnachten steht vor der Tür und das heißt, dass es bei uns Krippenfreunden jetzt etwas ruhiger werden kann.

Unsere Ausstellung vom ersten Adventwochenende liegt hinter uns und wir blicken voller Stolz und Freude darauf zurück. Über 500 Besucher haben bei uns vorbeigeschaut - dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Für alle Krippenbauer und Kursteilnehmer ist das eine große Wertschätzung. Dank unserem Diakon Manfred Prodingner sind nun alle Krippen gesegnet und dürfen in ihr neues Zuhause einziehen. Bei unserer Tombola



konnten wir wieder tolle Krippen verlosen und Bürgermeister Andreas Wurzenrainer gehörte heuer zu den glücklichen Gewinnern.

Gerne möchten wir euch noch zur Kinderandacht, am 24. Dezember um 15 Uhr, bei der Dorfkrippe einladen. Mit Diakon

Manfred stimmen wir uns gemeinsam auf das Christkind ein. Und zum Schluss wünschen wir euch allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, geruh-same Feiertage und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2024.

Eure Krippenfreunde Aurach



Veranstaltungen

1. Jänner

Sternsingeraktion 2024
Festgottesdienst mit Sternsingerentsendung

5. Jänner

Christbaumversteigerung der Kameradschaft

10. Jänner

Dorfmeisterschaft der Eisschützen

12. Jänner

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aurach

7. Februar

Clubmeisterschaft Mannschaft SECA

11. Februar

Clubmeisterschaft Einzel SECA
Musikrodeln

15. März

Generalversammlung der Krippenfreunde

16. März

Feuerwehr - Reservistentreffen
Schneehasenparty der Landjugend

22. März

Frühlingshoangascht des Obst- und Gartenbauvereins

23. März

SECA Winterbewerbe Preisverteilung

31. März

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Aurach

5. April

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Kameradschaft Aurach

Am 5. 11. fand nach dem Gottesdienst und Gedenken beim Kriegerdenkmal, die 72. Generalversammlung der Kameradschaft Aurach statt.

Nach der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgte das Gedenken an die verstorbenen Kameraden Schneider Erich, Dr. Pletzer Mat-

thäus und Stanger Willi. Willi war der letzte Kriegsteilnehmer in Aurach.

Aus dem Tätigkeitsbericht des Obmannes ging hervor, dass die Kameradschaft zu zahlreichen Messen, Festen und Feiern in und außerhalb von Aurach ausgerückt ist. Obermoser Burgi wurde für 35 Jahre Marketenderin geehrt. Noichl Franz erhielt

für seinen Einsatz die Verdienstmedaille in Silber.

Der Obmann bedankte sich bei den Marketenderinnen Burgi, Erika und Elfriede für ihren Einsatz und überreichte ihnen Blumen.

Am 5. Jänner findet beim Halterwirt wieder die schon traditionelle Christbaumversteigerung statt.



Im Bild: v. l. Franz Noichl, Jakob Hagsteiner, Burgi Obermoser und Bgm. Andreas Wurzenrainer

Jubiläumsgabe des Landes Tirol anlässlich der Jubelhochzeit

Das Land Tirol gewährt eine Jubiläumsgabe aus Anlass der Feier einer Jubelhochzeit für 50, 60 oder 70 Ehejahre.

Voraussetzung für die Gewährung der Jubiläumsgabe ist die österreichische Staatsbürgerschaft, der gemeinsame Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit und die bestehende eheliche Gemeinschaft.

Der entsprechende Antrag kann jederzeit entweder von den Jubelpaaren oder aber auch von deren näheren Angehörigen in unserem Gemeindeamt abgeholt werden.

Für weitere Informationen kann auch gerne telefonisch unter 05356 64511 angerufen werden.



Fussballclub Aurach

Altherren wieder siegreich

Am 26. Oktober hielten wir wieder unser alljährliches Saisonhighlight „Alt gegen Jung“ ab. Mit einem deutlichen 18:6 verloren die Jungspunde gegen unsere routinierten Altherren. Um das Saisonende noch

würdig ausklingen zu lassen wurde der Griller angeheizt und dass ein oder andere Flaschengeränk geleert.

Zuvor waren auch unsere Kinder an der Reihe. Dabei wurde ein Spiel „Eltern gegen Kinder“ veranstaltet. Mit viel Spaß und

Freude am Fußball beendeten auch die Kinder gebührend ihre Saison.

Ebenso sind wir schon wieder in die Hallensaison gestartet. Für alle Interessierten trainieren wir jeden Montag um 20 Uhr in der NMS Kitzbühel.



Rote Nasen Lauf 2023

Alle Jahre wieder heißt es in Aurach „Nase auf und Lauf“. So wurden auch heuer wieder fleißig Kilometer mit dem Rad oder zu Fuß gesammelt. Durch eine große Teilnehmeranzahl wurden dabei 1.725 Kilometer bewältigt. Mit sozialem Hintergrund und Freude an der Bewegung wurde wieder ein toller RNL durch den FCA in Zusammenarbeit mit den Eisschützen und Andreas Oberacher als Organisator veranstaltet.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden die langjährigen Mitglieder Andreas Oberacher und Anton Grander für die geleisteten Tätigkeiten für den Fußballclub zu Ehrenmitgliedern des FC Aurachs ernannt.



Tag des Ehrenamtes



Beim diesjährigen Tag des Ehrenamtes vom Land Tirol, der heuer in Kirchberg stattfand, wurden auch vier verdiente ehrenamtlich tätige Auracher/innen geehrt:

Anni Wurzenrainer - für ihre langjährigen Tätigkeiten bei der Chorgemeinschaft sowie beim SEC Aurach und als Mitglied der Turngemeinschaft von Aurach

Sabine Hechenberger - für ihre Tätigkeiten bei den Auracher Ortsbäuerinnen und Röcklgwandfrauen, sowie für die Ausübung ihrer Tätigkeiten als Gemeinderätin

Michael Foidl – für seine Tätigkeiten als langjähriges Mitglied der Feuerwehr, im Pfarrkirchenrat und als Mitglied des Orgelkomitees

Rupert Hechenberger - für seine Tätigkeit als langjähriges Mitglied der Musikkapelle Aurach sowie Feuerwehr Aurach, sowie für die Ausübung seiner Tätigkeiten als Gemeinderat

Herzlichen Glückwunsch.

Pfarrtermine

Samstag, 23. Dezember

Krippenspiel der Landjugend in der Kirche

Sonntag, 24. Dezember

7 Uhr Rorate mit Friedenslicht

15 Uhr Krippenfeier bei der Dorfkrippe

23:30 Uhr Christmette

Montag 25. Dezember

8:30 Uhr Festmesse

Dienstag, 26. Dezember

8:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31. Dezember

8:30 Uhr Jahresdankmesse

Montag, 01. Jänner

10 Uhr Hl. Messe mit Entsendung der Sternsinger

Donnerstag, 04. Jänner

19 Uhr Hl. Messe

Freitag, 05. Jänner

14 Uhr Seniorennachmittag

Samstag, 06. Jänner

8:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 07. Jänner

8:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 13. Jänner

19 Uhr Anbetung in der Kirche

19:30 Uhr Gebetskreis im Pfarrhof

Donnerstag, 25. Jänner

Jungscharnachmittag

Donnerstag, 01. Februar

19 Uhr Hl. Messe mit Lichtfeier und Blasiussegen

Freitag, 02. Februar

14 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 04. Februar

8:30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen

Donnerstag, 08. Februar

Jungscharnachmittag

Mittwoch, 14. Februar

18 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

Donnerstag, 22. Februar

Jungscharnachmittag

Samstag, 24. Februar

11:30 bis 13:30 Uhr Orgelkurs

19 Uhr Anbetung in der Kirche

19:30 Uhr Gebetskreis im Pfarrhof

Donnerstag, 07. März

Jungscharnachmittag

19 Uhr Hl. Messe

Samstag, 16. März

19 Uhr Anbetung in der Kirche

19:30 Uhr Gebetskreis im Pfarrhof

Donnerstag, 21. März

Jungscharnachmittag

Sonntag, 24. März

Palmsonntag

8:30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige

Freitag, 29. März

15 Uhr Karfreitagsandacht für Kinder in Jochberg

Sonntag, 31. März

Ostersonntag

8:30 Uhr Festgottesdienst

Montag, 01. April

Ostermontag

8:30 Uhr Hl. Messe

Adventmarkt der Pfarre

Schon zum 30. Mal fand heuer der Adventmarkt der Pfarre Aurach statt.

Zum Gelingen beigetragen hat nicht nur das perfekte Winterwetter, sondern vor allem die vielen Helfer, die erst so eine Veranstaltung möglich machen.

Außerstande alle namentlich zu nennen bedanken wir uns für

- die Spende der Tannenzweige
- das Bindern und Schmücken der Adventkränze
- die vielen Kekse und Brote

- den Auf- und Abbau der Stände und die Schneeräumung
- die Stromversorgung und der Bereitstellung der Räumlichkeiten
- die Bereitstellung der Verkaufsstände des TVB
- die köstlichen Krapfen der Bäuerinnen
- die adventlichen Klänge der Weisenbläser
- den Einsatz der Jungscharkinder und -betreuer
- die Kunstwerke der Bastelrunde

Aber all diese Einsätze wären umsonst, wenn keine Besucher kämen.

Wir waren wieder überwältigt von den vielen Menschen, die unserer Einladung gefolgt sind, sich Krapfen, Glühwein, Punsch, Kastanien oder Würstel schmecken ließen, oder einen Adventkranz, Kekse, Brot oder etwas Gebasteltes kauften. Vielen Dank für Euren Besuch.

Den Erlös werden wir wieder für soziale Zwecke verwenden.



Wir wünschen besinnliche
Weihnachten
und ein gutes, neues Jahr.

Grobstimm & Gamper

A-6370 Kitzbühel | Gundhabing 52 | Tel.: 053 56 / 663 68
 E-Mail: info@grobstimm.at | Internet: www.grobstimm.at

Auracher Dreigsang

Am 18. November 2023 hat der Auracher Dreigsang in Traunstein beim Volksmusikwettbewerb um das Traunsteiner Lindl teilgenommen. Es waren Sänger und Musikanten aus Tirol, Salzburg u. Bayern dabei. Unser Singen wurde mit einem „Sehr gut“ bewertet. Beim Festabend durften wir dann noch vor zahlreichem Publikum unsere Lieder vortragen.



Im Bild v.l. Elfriede Neumayr, Traudi Siferinger, Maria Veider-Grander u. Klaus Neumayr

Auracher Almbauern

Unserer Auracher Almbauern leisten alle Jahre wieder wertvolle Arbeit für unseren Tourismus sowie unsere wundervolle Kulturlandschaft.

Aus diesem Grund durften am 25. November im Rahmen des Tiroler Almbauerntages zahlreiche „Almingerinnen“ und „Alminger“ aus Aurach geehrt werden.

Richtigstellung

In der letzten Ausgabe hat sich leider ein Fehler eingeschlichen!

Richtigstellung: Melanie Krepper hat nicht die Befähigungsprüfung zur Medizinischen Masseurin, sondern die Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe Massage mit Auszeichnung absolviert.

Bitte um Entschuldigung für diesen Fauxpas!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
1. März 2024



Im Bild: Baltasar Hauser 52 Sommer, Georg Aufschneider 38 Sommer, Peter Vötter 50 Sommer, Koidl Johann 42 Sommer, Erber Michael 28 Sommer, Maria u. Christian Erber 21 Sommer, Brandstätter Christian 15 Sommer, Döttlinger Georg 40 Sommer, Koidl Andreas 31 Sommer, Monika u. Andreas Bachler 18 Sommer, Obwaller Gottfried 39 Sommer, Obernauer Georg 44 Sommer

Nicht im Bild: Herbert Hauser 39 Sommer und Auszeichnung für beste Almmilchqualität Koidl Johann jun. 20 Sommer



DAS WC IST KEINE HYGIENE BOX



Für die tägliche Hygiene werden qualitativ hochwertige Feuchttücher immer beliebter – je robuster und reißfester desto besser. Doch Feuchttücher werden im Kanal zum Pumpenkiller! Ihr Gewebe besteht aus reißfester Kunstfaser, sie zersetzen sich im Wasser nicht wie normales WC-Papier. Die Tücher bleiben in den zahlreichen Pumpen der Kanalisation hängen und bilden ein unentwirrbares Geflecht. Pumpenschäden und kostenintensive Reparaturen sind die Folge. Entsorgen Sie deshalb Feuchttücher nicht über das WC, sondern über die Restmülltonne. Noch besser: Verwenden Sie Papiertücher – nicht so reißfest, aber gut für die Umwelt und gut für unsere Geldbörsen. Weitere Informationen finden Sie unter www.klobal.at.

FEUCHTTÜCHER SIND PUMPENKILLER UND VERSTOPFEN IHR WC!



**ÜBER DIE TOILETTE
ENTSORGTE FEUCHTTÜCHER
SIND AUS REISSFESTEM VLIES.
AUCH IM KANAL UND IN DER KLÄRANLAGE
ZERSETZEN SIE SICH NICHT. DIE FOLGEN:**

- Blockierte und beschädigte Pumpen
- Verstopfte Abwasserrohre und Kanäle
- Rückstau und Geruchsbelästigung
- Hohe Kosten für Kanalreinigung und -reparatur
- Störungen in der Kläranlage
- Steigende Kanalgebühren für alle Haushalte!

FEUCHTTÜCHER RICHTIG ENTSORGEN UND IN DIE HYGIENEBOX WERFEN



Feuchttücher sind praktisch – genauso praktisch ist die sachgerechte Entsorgung: Einfach eine kleine „Hygienebox“ für Bad und WC anschaffen. Denn gerade hier fällt einiges an Abfall an, der keineswegs in die Toilette darf. Ist die Box voll, dann einfach den Inhalt als Restmüll entsorgen.

Das gehört in die Hygienebox:	...und nicht in die Toilette!	Tipps:
• Feucht-, Desinfektions- und Kosmetiktücher • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slipenlagen • Präservative • Pflaster		• Verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich in Wasser auf. • Befleuchten Sie Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege. • Benutzen Sie einen Waschlappen.

Schon Sie die Umwelt, die Kanalisation und die Geldbörse.
Werfen Sie Feuchttücher ganz einfach in den Restmüll!



Danke! Richtig heizen mit Holz

ENERGIE
AGENTUR
TIROL

Sie verwenden nur naturbelassenes, trockenes Brennholz und verbrennen keinen Abfall. Abfallverbrennung ist verboten.

www.richtigheizen.tirol

1.



Das Holz locker in den Brennraum schichten.

2.



Anzündhilfe auf den Brennholzstapel legen.

3.



Holzspäne gekreuzt darüber platzieren.

4.



Von oben anzünden.

5.



Durch ausreichend Luftzufuhr rasch helle, hohe Flammen herstellen.



38. CHRISTBAUM- VERSTEIGERUNG

am Freitag 5. Jänner 2024
um 20 Uhr im Gasthof „Hallerwirt“ Aurach

Eintritt € 5,--

für Stimmung und Unterhaltung sorgt:
Franz Pfister aus Mittersill



*Auf zahlreichen Besuch
freut sich die
Kameradschaft Aurach.*

Zur Versteigerung gelangen Bauernbrot, Bauernspeck, Käse, Kuchen, Schnaps, Skikarten, verschiedene Gebrauchsgegenstände und Gutscheine. So wie in den letzten Jahren, haben Sie auch heuer wieder die Möglichkeit mit der Eintrittskarte wertvolle Preise zu gewinnen!



Die Kompetenz für
Wasser und Energie.

Das Archivteam wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Für das neue Jahr würden wir uns wünschen, von Euch viele aktuelle und auch alte Aufnahmen und Informationen zu bekommen, denn davon lebt das Archiv.

Bitte als E-Mail-Anhang an archiv@aurach.tirol.gv.at senden oder auf einem USB-Stick vorbeibringen.

Öffentliche Defibrillatoren in Aurach



Standort Gemeindeamt

Hier befindet sich der DEFI im Vorraum des Gemeindeamtes und ist jederzeit durch Drücken des Türöffners auf der rechten Seite beim Eingang zugänglich.



Standort Betriebsgelände Fa. Kofler

Hier befindet sich der DEFI gut einsehbar und frei zugänglich am Firmengelände der Fa. Kofler.



OBER MOSER

ARCHITEKTUR

DIPL.-ING. MATTHIAS OBERMOSER ZT GMBH | WEGSCHEIDGASSE 2a | A-6370 KITZBÜHEL
www.obermoser-architektur.at | +43 5356 66556 | office@obermoser-architektur.at